



Statistische Berichte

Asylbewerber und Leistungen in Bayern

Stand: 31. Dezember 2017



K VI 1 j 2017
Hrsg. im Juli 2018
Bestellnr. K6101C 201700

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet
 verfügbar unter
 www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberg Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© **Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2018**
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
1. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern im Berichtsjahr 2017 nach Hilfearten, Art des Trägers und Ort der Hilfgewährung	8
2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern im Berichtsjahr 2017 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung	10
3. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Haushaltstyp, Altersgruppen des Haushaltsvorstandes und Art der Unterbringung	20
4. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes, Haushaltstyp und Geschlecht	22
5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung	24
6. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Altersgruppen, Geschlecht, Art der Unterbringung, Stellung zum Haushaltsvorstand und aufenthaltsrechtlichem Status	32
7. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Staatsangehörigkeit, Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Geschlecht	34
8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung	36
9. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2017 nach Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Geschlecht	40

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Asylbewerberleistungsstatistik ist das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG).

Auskunftspflichtig zu diesen Statistiken sind die örtlichen und überörtlichen Träger nach der Verordnung zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes. In Bayern fungieren seit Mitte 2002 für Leistungen an Asylbewerber als örtliche Träger die kreisfreien Städte und Landkreise und als überörtliche Träger die sieben Regierungen.

Ausgaben und Einnahmen

In der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen werden die Aufwendungen für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erfasst. Hierzu zählen auch die Leistungen gemäß § 2 AsylbLG, die in Anwendung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt werden.

Nicht erfasst werden in der jährlichen Statistik der Ausgaben und Einnahmen:

- die Erstattungen von Aufwendungen der Träger untereinander (z.B. § 10b AsylbLG);
- die Erstattungen (Zuweisungen) von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden;
- die Verwaltungskosten der Träger und sonstigen Stellen;
- die Kosten der erzieherischen Hilfen nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) Kinder- und Jugendhilfegesetz, auch wenn Leistungen nach den Vorschriften des SGB XII auf der Rechtsgrundlage des § 35a SGB VIII erbracht werden;
- der Kauf von Gebäuden, Wohncontainern, Zelten, etc. sowie die Herrichtung von Gemeinschaftsunterkünften;
- Investitionskosten im Zusammenhang mit der Einrichtung von Unterbringungsmöglichkeiten für Asylsuchende - wie der Einbau von Sanitär- und Heizanlagen.

Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen werden gem. § 2 AsylbLG den Leistungsberechtigten anstelle der in §§ 3 bis 4 sowie 6 bis 7 AsylbLG vorgesehenen Hilfen Leistungen entsprechend dem SGB XII gewährt. Zur Deckung des Bedarfs kommt hier in erster Linie die Hilfe zum Lebensunterhalt in Frage. Besteht die Notlage in einer Beeinträchtigung der Gesundheit oder liegt eine spezielle soziale Schwierigkeit vor, so werden Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII gewährt.

Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Ausgaben für die Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) gem. dem Dritten Kapitel des SGB XII beinhalten sämtliche - auch darlehensweise gewährten - Aufwendungen für die laufenden und einmaligen Leistungen der HLU. Mit ihr werden die Aufwendungen für Ernährung, Bekleidung, Körperpflege usw. sowie die Leistungen der Bedarfe für Bildung und Teilhabe nach § 2 AsylbLG und die Übernahme von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung abgegolten. Weiter umfasst die Hilfe zum Lebensunterhalt auch die anerkannte Miete, laufenden Heizkosten und Mehrbedarfzuschläge.

Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII

Mit den Hilfen des 5. bis 9. Kapitels SGB XII soll der spezifische Bedarf bestimmter Personengruppen in besonderen Situationen gedeckt werden. Zu gewähren sind insbesondere die Hilfen bei Krankheit, Schwangerschaft und Mutterschaft, Leistungen der Hilfe zur Pflege sowie die Erstattungen an die Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 2 und 7 SGB V. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, sofern dies im Einzelfall gerechtfertigt ist.

Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Die Grundleistungen umfassen den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheitspflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushalts der in Form von Sach- oder Geldleistungen erbracht wird sowie die nachfolgend aufgeführten Sach- und Geldleistungen. Die Leistungsgewährung ist von der Art der Unterbringung abhängig.

Sachleistungen

Sachleistungen umfassen u. a. die leihweise zur Verfügung gestellten Gebrauchsgüter des Haushalts, zum Beispiel Möbel, sowie die Miete, die direkt an den Vermieter gezahlt wird. Auch die Ausgaben für Leistungen der Bedarfe für Bildung und Teilhabe von Empfängern von Asylbewerberleistungen nach § 3 AsylbLG sind zu den Sachleistungen zu zählen.

Geldleistungen

Zu den Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse zählen hier ausschließlich die in § 3 Abs. 1 AsylbLG genannten monatlichen Geldbeträge ("Taschengeld").

Zu den Geldleistungen für den Lebensunterhalt zählen die in § 3 Abs. 2 Satz 2 AsylbLG genannten Beträge für den Haushaltsvorstand und die Haushaltsangehörigen, die anstelle von Sachleistungen gewährt werden. Daneben werden monatlich die notwendigen Kosten für Unterkunft, Heizung und Hausrat übernommen. Hingegen zählen die vorgenannten Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse hier nicht dazu.

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt sind:

- erforderliche ärztliche und zahnärztliche Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandmitteln;
- sonstige Leistungen, die zur Genesung, Besserung oder Linderung von Krankheiten oder Krankheitsfolgen erforderlich sind;
- Versorgung mit Zahnersatz, soweit dies im Einzelfall aus medizinischen Gründen unaufschiebbar ist;
- ärztliche und pflegerische Hilfe sowie Betreuung für werdende Mütter und Wöchnerinnen einschließlich Hebammenhilfe, Entbindungsgeld, Arznei-, Verband- und Heilmittel;
- Teilnahme an amtlich empfohlenen Schutzimpfungen und medizinisch gebotenen Vorsorgeuntersuchungen.

Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG)

Hierbei handelt es sich um die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Aufnahme- und vergleichbaren Einrichtungen zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtung oder bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern.

Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Hierunter fallen die sonstigen Leistungen, die nur gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung der besonderen Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind.

Die Ausgaben für die sonstigen Leistungen sind differenziert nach Sach- oder Geldleistungen nachgewiesen.

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)

Hierunter fallen bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderer Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Zahlungen des Leistungsempfängers selbst sowie des in § 7 Abs. 1 Satz 3 AsylbLG beschriebenen Personenkreises. Demnach haben Leistungsberechtigte für sich und ihre Familienangehörigen dem Kostenträger die Kosten für erhaltene Sachleistungen in einer Einrichtung zu erstatten. Die Einzelheiten diesbezüglich regelt § 7 AsylbLG.

In den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem SGB XII erhalten, zählen hierzu Zahlungen des Leistungsberechtigten selbst sowie des in § 19 Abs. 1 und 4 SGB XII beschriebenen Personenkreises (gem. § 19 Abs. 5 SGB XII sind diese Personen zu Aufwendungsersatz verpflichtet). Kostenersatz gem. § 103 SGB XII bei schuldhaftem Verhalten sowie Kostenersatz durch den Erben der leistungsberechtigten Person oder dessen Ehegatte/in oder dessen Lebenspartner/in gem. § 102 SGB XII oder Tilgung und Zinsen von Darlehen zählen ebenfalls dazu.

Weiter fallen hierunter auch die Rückzahlungen zu Unrecht erbrachter Leistungen nach dem AsylbLG.

Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete; sonstige

Ersatzleistungen

Hierunter fallen Einnahmen gemäß § 7 Abs. 4 AsylbLG sowie bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Leistungen Unterhaltspflichtiger (§ 9 Abs. 2 AsylbLG). Zu den besonderen Fällen, in denen die Leistungsberechtigten Leistungen entsprechend dem SGB erhalten, zählen Einnahmen der Sozialhilfeträger gem. §§ 93 und 94 SGB XII (nur tatsächlich übergegangene Unterhaltsleistungen) oder Zahlungen auf Grund gesetzlich übergegangener Ansprüche gegen Arbeitgeber (§ 115 SGB X) und Schadensersatzpflichtige (§ 116 SGB X).

Leistungen von Sozialleistungsträgern

Hier sind die Leistungen der Träger von Sozialleistungen nachzuweisen (§ 9 Abs. 2 AsylbLG). Ferner zählen hierzu die Einnahmen (Einzahlungen) gem. §§ 44 bis 50 sowie §§ 102 bis 114 SGB X.

Empfänger

Empfänger von Regelleistungen

Zu den Regelleistungen zählen die Grundleistungen gem. § 3 sowie die gem. § 2 AsylbLG entsprechend des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährte Hilfe zum Lebensunterhalt.

Grundleistungen

Die Grundleistungen sind in § 3 AsylbLG geregelt und sollen bei einer Unterbringung in Aufnahmeeinrichtungen gem. § 3 Abs. 1 AsylbLG den Lebensunterhalt der Leistungsberechtigten (Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheitspflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushalts) im notwendigen Umfang vorrangig in Form von Sachleistungen decken. Zur Deckung der persönlichen Bedürfnisse des täglichen Lebens erhalten die Leistungsempfänger zusätzlich einen monatlichen Geldbetrag ("Taschengeld"). Bei einer Unterbringung außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen im Sinne des § 44 Asylgesetz (AsylG), in der sog. Anschlussunterbringung (§ 3 Abs. 2 AsylbLG), gilt grundsätzlich der Vorrang der Geldleistung vor der Sachleistung. Das bedeutet, dass die Bedarfe an Ernährung, Bekleidung, Gesundheitspflege sowie der persönliche Bedarf in der Regel als Geldleistung ausbezahlt werden. Der Bedarf für Unterkunft, Heizung und Hausrat wird gesondert als Geld- oder Sachleistung erbracht.

Hilfe zum Lebensunterhalt

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen werden den Leistungsberechtigten gem. § 2 AsylbLG anstelle der vorgenannten Grundleistungen nach § 3 AsylbLG Leistungen entsprechend des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt. Zur Deckung des täglichen Bedarfs kommt hier in erster Linie die Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Frage.

Ausschließlich besondere Leistungen

Hier handelt es sich um Leistungsberechtigte, die von der meldenden Stelle:

- am Jahresende keine Regelleistungen, aber besondere Leistungen erhalten.
- weder Regelleistungen noch besondere Leistungen beziehen, denen aber von der Auskunft gebenden Stelle im Laufe des Berichtszeitraums ausschließlich andere Leistungen gewährt wurden. Dabei bedeutet "ausschließlich", dass es sich um Leistungsbezieher handelt, die im gesamten Berichtszeitraum keine Regelleistungen erhalten haben.

Unter den besonderen Leistungen sind die anderen Leistungen gem. §§ 4 bis 6 AsylbLG und Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII zu verstehen.

Andere Leistungen gem. §§ 4 bis 6 AsylbLG

Hierbei handelt es sich um die Leistungen, die ggf. zusätzlich zu den Grundleistungen gem. § 3 AsylbLG gewährt werden, und zwar Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG), Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten (§ 5 AsylbLG) oder sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG).

Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII

Sie werden in besonderen Fällen den Leistungsberechtigten gem. § 2 AsylbLG anstelle der vorgenannten anderen Leistungen gewährt, z.B. in Form von Hilfe bei Krankheit, Hilfe zur Pflege, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft.

Methodische Hinweise:

Träger/Zuständigkeiten

Da in Bayern Leistungen für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sowohl vom überörtlichen Träger (Regierung) als auch vom örtlichen Träger (kreisfreie Stadt/Landkreis) gewährt werden, erfolgt, soweit möglich, eine Zusammenführung. Bei Unterbringung in einer Erstaufnahmeeinrichtung werden die Empfänger/Leistungen beim überörtlichen Träger ausgewiesen, bei einer Gemeinschaftsunterkunft beim zuständigen Träger, für die dezentrale Unterbringung beim örtlichen Träger.

Unterbringung

Durch die unterschiedliche Auslegung des Begriffes "dezentrale Unterbringung" bei den Berichtsstellen kommt es zu Abweichungen in der Erfassung der Unterbringungsformen Gemeinschaftsunterkunft und dezentraler Unterbringung.

1. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern

Lfd. Nr.	Bruttoausgaben nach Hilfearten Einnahmen nach Einnahmearten Nettoausgaben	Insgesamt		
		insgesamt	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
1	Bruttoausgaben	1 007 532 584	274 003 789	733 528 795
	davon			
2	Leistungen in besonderen Fällen	190 048 852	91 456 490	98 592 362
3	Hilfe zum Lebensunterhalt	146 300 842	67 343 657	78 957 185
4	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	43 748 008	24 112 831	19 635 177
5	Grundleistungen	688 605 405	133 273 367	555 332 038
6	Sachleistungen	578 613 659	83 732 652	494 881 007
7	Wertgutscheine	2 204 156	266 500	1 937 656
8	Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	42 450 951	17 981 110	24 469 841
9	Geldleistungen für den Lebensunterhalt	65 336 636	31 293 104	34 043 532
10	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	116 467 543	42 078 237	74 389 306
11	Arbeitsgelegenheiten	2 003 700	559 938	1 443 762
12	Sonstige Leistungen	10 407 084	6 635 757	3 771 327
13	Sachleistungen	5 253 729	3 842 217	1 411 512
14	Geldleistungen	5 153 355	2 793 540	2 359 815
15	Einnahmen	73 006 939	7 474 759	65 532 180
	davon			
16	Aufwendungs- und Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	13 349 755	3 490 862	9 858 893
17	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtigte; sonstige Ersatzleistungen	440 689	268 020	172 669
18	Leistungen von Sozialleistungsträgern	59 216 495	3 715 877	55 500 618
19	Nettoausgaben	934 525 645	266 529 030	667 996 615

im Berichtsjahr 2017 nach Hilfearten, Art des Trägers und Ort der Leistungsgewährung

davon						Lfd. Nr.
durch örtliche Träger			durch überörtliche Träger			
zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	zusammen	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
EUR						
550 207 612	274 003 789	276 203 823	457 324 972	-	457 324 972	1
153 568 487	91 456 490	62 111 997	36 480 365	-	36 480 365	2
109 820 477	67 343 657	42 476 820	36 480 365	-	36 480 365	3
43 748 008	24 112 831	19 635 177	-	-	-	4
268 111 936	133 273 367	134 838 569	420 493 469	-	420 493 469	5
158 120 190	83 732 652	74 387 538	420 493 469	-	420 493 469	6
2 204 156	266 500	1 937 656	-	-	-	7
42 450 951	17 981 110	24 469 841	-	-	-	8
65 336 636	31 293 104	34 043 532	-	-	-	9
116 467 543	42 078 237	74 389 306	-	-	-	10
1 652 562	559 938	1 092 624	351 138	-	351 138	11
10 407 084	6 635 757	3 771 327	-	-	-	12
5 253 729	3 842 217	1 411 512	-	-	-	13
5 153 355	2 793 540	2 359 815	-	-	-	14
16 553 368	7 474 759	9 078 609	56 453 571	-	56 453 571	15
9 263 774	3 490 862	5 772 912	4 085 981	-	4 085 981	16
440 689	268 020	172 669	-	-	-	17
6 848 905	3 715 877	3 133 028	52 367 590	-	52 367 590	18
533 654 244	266 529 030	267 125 214	400 871 401	-	400 871 401	19

2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Insgesamt				
1	Oberbayern	463 901 925	97 780 354	321 895 682
2	Niederbayern	44 342 684	9 686 052	28 454 301
3	Oberpfalz	66 543 642	8 275 553	46 579 171
4	Oberfranken	68 002 934	13 680 993	43 955 554
5	Mittelfranken	219 570 522	26 382 084	159 602 866
6	Unterfranken	62 299 125	15 793 012	35 529 338
7	Schwaben	82 871 752	18 450 804	52 588 493
8	Bayern	1 007 532 584	190 048 852	688 605 405
				116 467 543

Überörtliche Träger (Regierungen)				
1	Oberbayern	308 727 752	36 480 365	272 247 387
2	Niederbayern	16 393 390	-	16 393 390
3	Oberpfalz	18 936 527	-	18 697 636
4	Oberfranken	17 578 470	-	17 578 470
5	Mittelfranken	55 281 590	-	55 281 590
6	Unterfranken	17 133 730	-	17 021 483
7	Schwaben	23 273 513	-	23 273 513
8	Bayern	457 324 972	36 480 365	420 493 469

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2016.

Bayern im Berichtsjahr 2017 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)					
EUR					%	

Insgesamt

814 256	4 334 271	18 624 743	445 277 182	97 033	96,0	1
383 563	346 643	7 273 382	37 069 302	30 582	83,6	2
267 739	887 286	7 727 679	58 815 963	53 844	88,4	3
107 665	534 354	4 932 382	63 070 552	59 537	92,8	4
76 160	1 490 637	10 089 689	209 480 833	120 482	95,4	5
123 485	2 007 283	13 457 812	48 841 313	37 396	78,4	6
230 832	806 610	10 901 252	71 970 500	38 987	86,9	7
2 003 700	10 407 084	73 006 939	934 525 645	72 762	92,8	8

Überörtliche Träger (Regierungen)

-	-	16 245 675	292 482 077	63 736	94,7	1
-	-	6 508 579	9 884 811	8 155	60,3	2
238 891	-	6 796 743	12 139 784	11 114	64,1	3
-	-	4 157 658	13 420 812	12 669	76,4	4
-	-	7 279 912	48 001 678	27 608	86,8	5
112 247	-	6 253 972	10 879 758	8 330	63,5	6
-	-	9 211 032	14 062 481	7 618	60,4	7
351 138	-	56 453 571	400 871 401	31 212	87,7	8

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Örtliche Träger

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	155 174 173	61 299 989	49 648 295	39 077 362
2	Niederbayern	27 949 294	9 686 052	12 060 911	5 472 125
3	Oberpfalz	47 607 115	8 275 553	27 881 535	10 533 893
4	Oberfranken	50 424 464	13 680 993	26 377 084	9 724 368
5	Mittelfranken	164 288 932	26 382 084	104 321 276	32 018 775
6	Unterfranken	45 165 395	15 793 012	18 507 855	8 846 007
7	Schwaben	59 598 239	18 450 804	29 314 980	10 795 013
8	Bayern	550 207 612	153 568 487	268 111 936	116 467 543
9	davon Kreisfreie Städte				
10	Landkreise				

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

11	Ingolstadt, Stadt	8 700 551	1 900 995	4 052 203	2 366 768
12	München, Landeshauptstadt	47 977 948	20 586 589	11 473 147	14 119 756
13	Rosenheim, Stadt	5 455 792	966 896	2 525 946	1 087 211
14	Zusammen	62 134 291	23 454 480	18 051 296	17 573 735

Landkreise

15	Altötting	3 352 778	2 328 057	546 593	453 625
16	Berchtesgadener Land	2 538 642	1 347 070	605 345	506 044
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	5 617 010	2 154 901	2 171 751	1 130 050
18	Dachau	3 375 754	1 146 677	1 272 382	861 654
19	Ebersberg	2 535 854	1 110 865	520 198	849 976
20	Eichstätt	4 532 640	1 073 220	2 095 194	1 233 864
21	Erding	4 796 357	2 871 011	695 577	974 742
22	Freising	7 108 717	3 769 662	1 688 291	1 494 170
23	Fürstenfeldbruck	2 209 897	-	861 327	1 255 150
24	Garmisch-Partenkirchen	2 851 303	1 386 632	514 984	893 779
25	Landsberg a. Lech	2 257 700	1 060 058	738 887	430 099
26	Miesbach	2 278 282	1 324 234	472 912	424 001
27	Mühldorf a. Inn	3 913 837	1 257 920	918 316	1 465 861
28	München	9 812 310	3 437 641	3 373 726	2 868 294
29	Neuburg-Schrobenhausen	2 814 817	1 427 862	710 479	562 729
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	5 380 755	2 856 706	1 937 439	503 735
31	Rosenheim	10 591 397	4 130 164	5 201 678	1 204 722
32	Starnberg	6 322 954	314 250	4 182 832	1 770 160
33	Traunstein	5 720 121	2 444 896	1 757 854	1 383 311
34	Weilheim-Schongau	5 028 757	2 403 683	1 331 234	1 237 661
35	Zusammen	93 039 882	37 845 509	31 596 999	21 503 627
36	Oberbayern	155 174 173	61 299 989	49 648 295	39 077 362

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2016.

Bayern im Berichtsjahr 2017 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)					
EUR					%	

Örtliche Träger

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

814 256	4 334 271	2 379 068	152 795 105	33 296	98,5	1
383 563	346 643	764 803	27 184 491	22 427	97,3	2
28 848	887 286	930 936	46 676 179	42 730	98,0	3
107 665	534 354	774 724	49 649 740	46 868	98,5	4
76 160	1 490 637	2 809 777	161 479 155	92 874	98,3	5
11 238	2 007 283	7 203 840	37 961 555	29 066	84,1	6
230 832	806 610	1 690 220	57 908 019	31 369	97,2	7
1 652 562	10 407 084	16 553 368	533 654 244	41 550	97,0	8
						9
						10

Regierungsbezirk Oberbayern

125 151	255 434	29 191	8 671 360	65 475	99,7	11
107 117	1 691 339	781 832	47 196 116	32 541	98,4	12
8 564	867 175	71 899	5 383 893	87 056	98,7	13
240 832	2 813 948	882 922	61 251 369	37 243	98,6	14
7 578	16 925	-	3 352 778	30 905	100,0	15
8 481	71 702	62 332	2 476 310	23 832	97,5	16
21 762	138 546	198 451	5 418 559	43 373	96,5	17
82 314	12 727	35 605	3 340 149	22 362	99,0	18
5 909	48 906	4 164	2 531 690	18 423	99,8	19
4 528	125 834	8 476	4 524 164	35 124	99,8	20
99 689	155 338	162 441	4 633 916	34 647	96,6	21
42 548	114 046	175 243	6 933 474	40 026	97,5	22
28 530	64 890	-	2 209 897	10 352	100,0	23
30 292	25 616	1 020	2 850 283	32 618	100,0	24
10 256	18 400	60 904	2 196 796	18 671	97,3	25
15 859	41 276	54 155	2 224 127	22 629	97,6	26
46 305	225 435	38 556	3 875 281	34 590	99,0	27
46 464	86 185	236 185	9 576 125	28 165	97,6	28
14 156	99 591	75 338	2 739 479	28 942	97,3	29
18 158	64 717	40 630	5 340 125	43 021	99,2	30
4 085	50 748	342 646	10 248 751	40 023	96,8	31
35 903	19 809	-	6 322 954	47 320	100,0	32
39 324	94 736	-	5 720 121	32 844	100,0	33
11 283	44 896	-	5 028 757	37 837	100,0	34
573 424	1 520 323	1 496 146	91 543 736	31 092	98,4	35
814 256	4 334 271	2 379 068	152 795 105	33 296	98,5	36

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte

37	Landshut, Stadt	1 511 311	772 274	335 400	351 504
38	Passau, Stadt	1 162 499	518 063	369 594	234 193
39	Straubing, Stadt	2 480 841	427 156	1 515 858	436 421
40	Zusammen	5 154 651	1 717 493	2 220 852	1 022 118

Landkreise

41	Deggendorf	605 597	374 578	136 036	84 330
42	Freyung-Grafenau	1 925 780	327 477	843 324	698 668
43	Kelheim	2 067 056	1 231 189	473 791	328 674
44	Landshut	6 092 479	818 867	3 844 526	1 338 331
45	Passau	4 263 009	2 182 704	1 326 826	665 007
46	Regen	1 582 557	332 828	785 881	427 956
47	Rottal-Inn	2 864 833	1 155 212	1 205 079	348 960
48	Straubing-Bogen	1 694 451	799 769	520 536	325 248
49	Dingolfing-Landau	1 698 881	745 935	704 060	232 833
50	Zusammen	22 794 643	7 968 559	9 840 059	4 450 007
51	Niederbayern	27 949 294	9 686 052	12 060 911	5 472 125

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte

52	Amberg, Stadt	3 392 222	391 815	1 619 516	1 305 722
53	Regensburg, Stadt	6 700 115	2 518 102	1 575 278	2 409 798
54	Weiden i.d.Opf., Stadt	2 392 521	177 061	1 378 134	750 060
55	Zusammen	12 484 858	3 086 978	4 572 928	4 465 580

Landkreise

56	Amberg-Weizbach	3 231 020	924 219	1 971 087	323 874
57	Cham	3 374 120	429 117	1 673 861	1 103 347
58	Neumarkt i.d.Opf.	7 810 543	-	6 255 790	1 442 738
59	Neustadt a.d.Waldnaab	4 036 195	1 258 925	2 507 112	248 014
60	Regensburg	8 937 998	1 675 735	6 297 443	862 247
61	Schwandorf	5 178 033	649 190	3 161 364	1 282 584
62	Tirschenreuth	2 554 348	251 389	1 441 950	805 509
63	Zusammen	35 122 257	5 188 575	23 308 607	6 068 313
64	Oberpfalz	47 607 115	8 275 553	27 881 535	10 533 893

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2016.

Bayern im Berichtsjahr 2017 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)					
EUR					%	

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Niederbayern

38 364	13 769	36 681	1 474 630	21 306	97,6	37
26 193	14 456	55 969	1 106 530	21 883	95,2	38
57 509	43 897	249 484	2 231 357	47 672	89,9	39
122 066	72 122	342 134	4 812 517	28 890	93,4	40
5 639	5 014	53 542	552 055	4 735	91,2	41
36 757	19 554	54 991	1 870 789	23 947	97,1	42
23 001	10 401	98 964	1 968 092	16 543	95,2	43
48 851	41 904	-	6 092 479	39 414	100,0	44
52 091	36 381	166 114	4 096 895	21 753	96,1	45
17 810	18 082	7 879	1 574 678	20 500	99,5	46
36 754	118 828	40 776	2 824 057	23 688	98,6	47
32 250	16 648	-	1 694 451	17 149	100,0	48
8 344	7 709	403	1 698 478	18 049	100,0	49
261 497	274 521	422 669	22 371 974	21 398	98,2	50
383 563	346 643	764 803	27 184 491	22 427	97,3	51

Regierungsbezirk Oberpfalz

5 381	69 788	9 457	3 382 765	80 809	99,7	52
-	196 937	182 975	6 517 140	44 802	97,3	53
7 528	79 738	34 385	2 358 136	56 073	98,6	54
12 909	346 463	226 817	12 258 041	53 440	98,2	55
205	11 635	-	3 231 020	31 197	100,0	56
1 820	165 975	99 021	3 275 099	25 919	97,1	57
6 894	105 121	415 620	7 394 923	56 716	94,7	58
211	21 933	83 537	3 952 658	41 573	97,9	59
859	101 714	55 774	8 882 224	46 899	99,4	60
3 178	81 717	-	5 178 033	35 744	100,0	61
2 772	52 728	50 167	2 504 181	34 157	98,0	62
15 939	540 823	704 119	34 418 138	39 884	98,0	63
28 848	887 286	930 936	46 676 179	42 730	98,0	64

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

65	Bamberg, Stadt	6 695 186	1 263 629	1 635 693	3 672 582
66	Bayreuth, Stadt	3 390 516	1 195 114	1 523 838	609 126
67	Coburg, Stadt	2 801 343	1 097 857	1 341 635	324 520
68	Hof, Stadt	4 694 139	1 106 499	2 923 201	601 845
69	Zusammen	17 581 184	4 663 099	7 424 367	5 208 073

Landkreise

70	Bamberg	9 738 440	1 360 508	7 847 234	477 066
71	Bayreuth	1 671 624	840 767	499 078	323 016
72	Coburg	2 455 585	728 239	869 127	762 190
73	Forchheim	7 915 206	1 296 445	6 151 997	413 604
74	Hof	3 105 230	351 719	1 430 599	1 259 856
75	Kronach	1 472 011	891 916	367 997	196 943
76	Kulmbach	1 647 578	1 006 853	405 670	233 403
77	Lichtenfels	1 849 399	1 077 347	426 429	316 461
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	2 988 207	1 464 100	954 586	533 756
79	Zusammen	32 843 280	9 017 894	18 952 717	4 516 295
80	Oberfranken	50 424 464	13 680 993	26 377 084	9 724 368

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

81	Ansbach, Stadt	1 690 198	360 738	759 592	538 553
82	Erlangen, Stadt	11 138 103	3 451 457	5 752 963	1 569 027
83	Fürth, Stadt	8 616 393	2 028 659	3 885 301	2 487 570
84	Nürnberg, Stadt	88 667 897	11 210 657	61 855 118	15 353 264
85	Schwabach, Stadt	2 464 975	1 655 796	666 362	127 063
86	Zusammen	112 577 566	18 707 307	72 919 336	20 075 477

Landkreise

87	Ansbach	7 031 821	57 387	4 446 607	2 273 457
88	Erlangen-Höchststadt	5 084 113	2 212 632	2 174 076	641 609
89	Fürth	5 176 285	143 388	953 718	3 953 315
90	Nürnberger Land	18 119 637	1 004 270	15 686 162	1 353 292
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	6 535 155	1 697 247	4 375 431	395 676
92	Roth	4 904 249	439 193	2 550 527	1 822 384
93	Weißenburg-Gunzenhausen	4 860 106	2 120 660	1 215 419	1 503 565
94	Zusammen	51 711 366	7 674 777	31 401 940	11 943 298
95	Mittelfranken	164 288 932	26 382 084	104 321 276	32 018 775

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2016.

Bayern im Berichtsjahr 2017 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)					
EUR					%	

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Oberfranken

41 995	81 287	10 668	6 684 518	91 155	99,8	65
7 917	54 521	104 857	3 285 659	45 541	96,9	66
3 860	33 471	180 269	2 621 074	63 530	93,6	67
6 725	55 869	113 411	4 580 728	102 569	97,6	68
60 497	225 148	409 205	17 171 979	74 210	97,7	69
208	53 424	-	9 738 440	66 899	100,0	70
247	8 516	13 295	1 658 329	15 899	99,2	71
1 825	94 204	149 517	2 306 068	26 629	93,9	72
15 162	37 998	100 671	7 814 535	68 051	98,7	73
14 498	48 558	-	3 105 230	32 202	100,0	74
4 267	10 888	28 498	1 443 513	21 254	98,1	75
224	1 428	-	1 647 578	22 735	100,0	76
5 297	23 865	35 738	1 813 661	27 210	98,1	77
5 440	30 325	37 800	2 950 407	40 314	98,7	78
47 168	309 206	365 519	32 477 761	39 226	98,9	79
107 665	534 354	774 724	49 649 740	46 868	98,5	80

Regierungsbezirk Mittelfranken

17 004	14 311	383 578	1 306 620	31 746	77,3	81
6 683	357 973	144 842	10 993 261	101 474	98,7	82
546	214 317	423 889	8 192 504	65 978	95,1	83
23 903	224 955	860 301	87 807 596	172 180	99,0	84
3 515	12 239	340 821	2 124 154	52 542	86,2	85
51 651	823 795	2 153 431	110 424 135	133 999	98,1	86
5 489	248 881	-	7 031 821	38 783	100,0	87
2 075	53 721	399 658	4 684 455	34 923	92,1	88
-	125 864	7 815	5 168 470	45 222	99,9	89
7 304	68 609	-	18 119 637	108 085	100,0	90
2 741	64 060	188 104	6 347 051	64 273	97,1	91
6 330	85 815	12 885	4 891 364	39 087	99,7	92
570	19 892	47 884	4 812 222	51 555	99,0	93
24 509	666 842	656 346	51 055 020	55 821	98,7	94
76 160	1 490 637	2 809 777	161 479 155	92 874	98,3	95

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Bruttoausgaben		
		insgesamt	davon	
			Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte

96	Aschaffenburg, Stadt	2 574 938	1 034 753	769 710	709 753
97	Schweinfurt, Stadt	4 100 447	489 771	1 017 142	2 475 630
98	Würzburg, Stadt	4 199 974	2 086 867	778 934	1 210 957
99	Zusammen	10 875 359	3 611 391	2 565 786	4 396 340

Landkreise

100	Aschaffenburg	6 144 139	2 019 838	2 219 047	600 336
101	Bad Kissingen	2 608 839	1 837 009	411 332	354 417
102	Rhön-Grabfeld	2 179 854	1 302 752	548 510	319 614
103	Haßberge	1 764 527	1 395 399	137 452	227 996
104	Kitzingen	2 309 659	745 769	971 111	584 739
105	Miltenberg	7 634 747	1 261 428	5 797 464	482 658
106	Main-Spessart	2 622 560	508 222	1 341 905	720 447
107	Schweinfurt	5 163 041	2 018 568	2 683 100	416 803
108	Würzburg	3 862 670	1 092 636	1 832 148	742 657
109	Zusammen	34 290 036	12 181 621	15 942 069	4 449 667
110	Unterfranken	45 165 395	15 793 012	18 507 855	8 846 007

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte

111	Augsburg, Stadt	6 528 203	4 138 669	1 279 743	912 071
112	Kaufbeuren, Stadt	1 949 524	242 975	1 370 701	289 622
113	Kempton (Allgäu), Stadt	3 221 710	900 022	1 513 150	680 626
114	Memmingen, Stadt	840 243	461 115	211 594	160 332
115	Zusammen	12 539 680	5 742 781	4 375 188	2 042 651

Landkreise

116	Aichach-Friedberg	4 773 523	3 130 295	1 288 842	312 432
117	Augsburg	5 362 557	1 481 241	1 874 585	1 937 820
118	Dillingen a.d. Donau	3 500 169	286 328	2 457 476	635 662
119	Günzburg	9 451 257	785 803	7 505 077	1 052 009
120	Neu-Ulm	3 184 394	64 442	2 067 950	936 904
121	Lindau (Bodensee)	3 047 561	1 116 714	1 419 451	484 486
122	Ostallgäu	3 602 604	906 827	2 001 082	672 484
123	Unterallgäu	4 473 172	1 837 103	1 990 250	613 810
124	Donau-Ries	5 270 798	847 989	2 648 257	1 702 094
125	Oberallgäu	4 392 524	2 251 281	1 686 822	404 661
126	Zusammen	47 058 559	12 708 023	24 939 792	8 752 362
127	Schwaben	59 598 239	18 450 804	29 314 980	10 795 013

¹⁾ Bevölkerungsstand auf Basis Fortschreibung Zensus 2011 Stand 31.12.2016.

Bayern im Berichtsjahr 2017 nach Art des Trägers und regionaler Gliederung

		Einnahmen	Nettoausgaben			Lfd. Nr.
			zusammen	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben	
Arbeits- gelegenheiten (§ 5 AsylbLG)	sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)					
EUR					%	

Noch: Örtliche Träger

Regierungsbezirk Unterfranken

-	60 722	127 654	2 447 284	35 475	95,0	96
124	117 780	27 451	4 072 996	78 374	99,3	97
605	122 611	94 006	4 105 968	32 881	97,8	98
729	301 113	249 111	10 626 248	43 226	97,7	99
17	1 304 901	43 110	6 101 029	35 125	99,3	100
-	6 081	320 416	2 288 423	22 195	87,7	101
-	8 978	48 915	2 130 939	26 729	97,8	102
-	3 680	80 609	1 683 918	19 909	95,4	103
202	7 838	529 033	1 780 626	19 938	77,1	104
1 864	91 333	576 292	7 058 455	54 953	92,5	105
6 115	45 871	243 287	2 379 273	18 865	90,7	106
2 311	42 259	65 409	5 097 632	44 399	98,7	107
-	195 229	5 047 658	-1 184 988	- 7 386	- 30,7	108
10 509	1 706 170	6 954 729	27 335 307	25 783	79,7	109
11 238	2 007 283	7 203 840	37 961 555	29 066	84,1	110

Regierungsbezirk Schwaben

38 669	159 051	105 694	6 422 509	22 427	98,4	111
2 358	43 868	381 321	1 568 203	36 699	80,4	112
24 550	103 362	-	3 221 710	48 123	100,0	113
1 886	5 316	33 952	806 291	18 821	96,0	114
67 463	311 597	520 967	12 018 713	27 384	95,9	115
3 765	38 189	322 727	4 450 796	33 997	93,2	116
26 004	42 907	15 069	5 347 488	21 773	99,7	117
11 749	108 954	125 932	3 374 237	35 678	96,4	118
7 984	100 384	88 051	9 363 206	76 029	99,1	119
49 536	65 562	-	3 184 394	18 698	100,0	120
13 347	13 563	13 719	3 033 842	37 721	99,6	121
5 845	16 366	178 211	3 424 393	24 867	95,1	122
16 901	15 108	104 031	4 369 141	31 115	97,7	123
23 216	49 242	102 913	5 167 885	39 346	98,1	124
5 022	44 738	218 600	4 173 924	27 339	95,0	125
163 369	495 013	1 169 253	45 889 306	32 612	97,5	126
230 832	806 610	1 690 220	57 908 019	31 369	97,2	127

3. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach nach Haushaltstyp, Altersgruppen des Haushalts

Lfd. Nr.	Haushaltstyp	Insgesamt			
			unter 18	18 - 21	21 - 25
Aufnahmeeinrichtung					
1	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	210	-	7	36
2	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	467	-	3	24
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände					
3	männlich	2 791	13	637	622
4	weiblich	633	19	98	172
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren					
5	männlich	29	-	4	3
6	weiblich	270	-	15	45
7	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	53	-	12	7
8	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	61	18	-	6
9	Zusammen	4 514	50	776	915
Gemeinschaftsunterkunft					
10	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	463	-	12	59
11	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 178	-	22	218
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände					
12	männlich	12 066	33	2 490	2 906
13	weiblich	1 727	7	219	342
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren					
14	männlich	139	-	8	11
15	weiblich	1 120	1	32	182
16	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	346	-	95	66
17	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	441	277	2	12
18	Zusammen	18 480	318	2 880	3 796
Dezentrale Unterbringung					
19	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	367	-	7	37
20	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	2 055	-	10	126
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände					
21	männlich	16 777	99	3 657	4 320
22	weiblich	1 141	14	107	207
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren					
23	männlich	165	-	7	18
24	weiblich	996	1	18	125
25	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	364	-	112	60
26	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	666	447	-	9
27	Zusammen	22 531	561	3 918	4 902
Insgesamt					
28	Ehepaare ohne Kinder unter 18 Jahren	1 040	-	26	132
29	Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren	4 700	-	35	368
Einzel nachgewiesene Haushaltsvorstände					
30	männlich	31 634	145	6 784	7 848
31	weiblich	3 501	40	424	721
Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren					
32	männlich	333	-	19	32
33	weiblich	2 386	2	65	352
34	Sonstige Haushalte ohne Minderjährige	763	-	219	133
35	Sonstige Haushalte mit Minderjährigen	1 168	742	2	27
36	Insgesamt	45 525	929	7 574	9 613

¹⁾ Bei Haushalten ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den/die älteste/n Hilfeempfänger(in) maßgebend.

dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017
vorstandes und Art der Unterbringung

davon mit einem Haushaltsvorstand ¹⁾ im Alter von ... bis unter ... Jahren						Lfd. Nr.
25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 oder älter	
Aufnahmeeinrichtung						
69	37	16	26	9	10	1
87	227	108	14	2	2	2
658	632	163	56	4	6	3
133	108	52	28	11	12	4
3	9	6	4	-	-	5
69	96	34	11	-	-	6
10	4	3	11	3	3	7
8	10	10	8	1	-	8
1 037	1 123	392	158	30	33	9
Gemeinschaftsunterkunft						
90	95	59	71	36	41	10
410	1 008	430	75	9	6	11
2 725	2 710	880	249	47	26	12
291	352	209	165	75	67	13
17	61	31	8	3	-	14
265	478	134	22	3	3	15
54	42	34	31	13	11	16
9	23	73	37	6	2	17
3 861	4 769	1 850	658	192	156	18
Dezentrale Unterbringung						
81	94	44	52	20	32	19
352	1 016	445	93	8	5	20
3 790	3 691	937	216	44	23	21
211	266	122	105	39	70	22
29	53	44	11	2	1	23
231	461	138	22	-	-	24
45	33	40	54	11	9	25
23	52	83	41	7	4	26
4 762	5 666	1 853	594	131	144	27
Insgesamt						
240	226	119	149	65	83	28
849	2 251	983	182	19	13	29
7 173	7 033	1 980	521	95	55	30
635	726	383	298	125	149	31
49	123	81	23	5	1	32
565	1 035	306	55	3	3	33
109	79	77	96	27	23	34
40	85	166	86	14	6	35
9 660	11 558	4 095	1 410	353	333	36

4. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes ¹⁾	Insgesamt			
			Ehepaare		einzeln nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich
Männlich ²⁾					
1	Insgesamt	38 109	849	4 016	31 634
	davon				
2	Europa	2 102	139	698	1 118
3	Afrika	14 539	298	1 115	12 684
4	Amerika	99	4	7	88
5	Asien	20 878	399	2 122	17 365
6	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
7	Sonstige	491	9	74	379
Weiblich					
8	Insgesamt	7 416	191	684	-
	davon				
9	Europa	1 055	47	181	-
10	Afrika	3 783	51	200	-
11	Amerika	49	1	2	-
12	Asien	2 422	89	295	-
13	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
14	Sonstige	107	3	6	-
Insgesamt					
15	Insgesamt	45 525	1 040	4 700	31 634
	davon				
16	Europa	3 157	186	879	1 118
17	Afrika	18 322	349	1 315	12 684
18	Amerika	148	5	9	88
19	Asien	23 300	488	2 417	17 365
20	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
21	Sonstige	598	12	80	379
	davon				
22	staatenlos	174	5	32	99
23	ungeklärt	366	4	39	247
24	ohne Angabe	58	3	9	33
	darunter Hauptherkunftsländer				
25	Afghanistan	9 973	112	714	8 260
26	Nigeria	6 891	178	692	4 183
27	Irak	3 800	94	530	2 523
28	Äthiopien	3 089	72	451	1 832
29	Pakistan	3 468	12	48	3 308
30	Ukraine	1 268	107	394	334
31	Aserbaidshan	1 083	62	433	331
32	Russische Föderation	771	39	278	180
33	Syrien	1 352	44	201	702
34	Iran	1 824	49	129	1 410
35	Somalia	1 690	29	19	1 303
36	Sierra Leone	1 495	27	39	1 226
37	Armenien	726	75	217	172
38	Eritrea	1 041	14	34	681
39	Senegal	1 113	1	16	1 040

¹⁾ Bei Haushalten ohne Haushaltsvorstand sind die Angaben für den/die älteste/n Hilfeempfänger(in) maßgebend.

²⁾ Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG).

Bayern am 31.12.2017 nach Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstandes, Haushaltstyp und Geschlecht

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	
Männlich ²⁾					
-	333	-	561	716	1
-	34	-	42	71	2
-	96	-	150	196	3
-	-	-	-	-	4
-	198	-	361	433	5
-	-	-	-	-	6
-	5	-	8	16	7
Weiblich					
3 501	-	2 386	202	452	8
407	-	318	44	58	9
1 912	-	1 455	24	141	10
35	-	10	1	-	11
1 087	-	579	127	245	12
-	-	-	-	-	13
60	-	24	6	8	14
Insgesamt					
3 501	333	2 386	763	1 168	15
407	34	318	86	129	16
1 912	96	1 455	174	337	17
35	-	10	1	-	18
1 087	198	579	488	678	19
-	-	-	-	-	20
60	5	24	14	24	21
15	1	11	1	10	22
39	3	9	12	13	23
6	1	4	1	1	24
154	83	112	228	310	25
660	46	904	52	176	26
302	49	126	71	105	27
426	15	236	18	39	28
36	7	13	29	15	29
207	14	142	35	35	30
112	11	68	33	33	31
89	8	100	28	49	32
117	20	87	48	133	33
125	15	45	24	27	34
224	12	56	16	31	35
91	12	47	37	16	36
140	7	47	42	26	37
206	3	65	3	35	38
21	-	21	8	6	39

5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber

Lfd. Nr.	Wohnort des Haushaltes	Insgesamt			
			Ehepaare		einzeln nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	18 963	311	1 286	14 338
2	Niederbayern	3 793	74	330	2 676
3	Oberpfalz	3 059	86	428	1 978
4	Oberfranken	3 838	151	590	2 342
5	Mittelfranken	6 230	198	1 067	3 576
6	Unterfranken	3 495	126	485	2 164
7	Schwaben	6 129	94	514	4 558
8	Bayern	45 507	1 040	4 700	31 632
9	davon Kreisfreie Städte	14 751	392	1 651	9 423
10	Landkreise	30 756	648	3 049	22 209

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte					
11	Ingolstadt, Stadt	951	32	106	574
12	München, Landeshauptstadt	3 711	83	276	2 534
13	Rosenheim, Stadt	261	-	25	175
14	Zusammen	4 923	115	407	3 283
Landkreise					
15	Altötting	382	8	66	237
16	Berchtesgadener Land	247	4	30	175
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	616	15	83	399
18	Dachau	838	3	15	762
19	Ebersberg	469	-	5	453
20	Eichstätt	877	7	86	666
21	Erding	494	2	48	379
22	Freising	892	6	21	649
23	Fürstenfeldbruck	1 126	68	94	673
24	Garmisch-Partenkirchen	464	9	37	326
25	Landsberg am Lech	380	3	11	350
26	Miesbach	385	1	8	342
27	Mühldorf a.Inn	653	9	32	506
28	München	1 623	14	76	1 341
29	Neuburg-Schrobenhausen	375	5	25	299
30	Pfaffenhofen a.d.Ilm	743	14	15	659
31	Rosenheim	1 046	14	75	827
32	Starnberg	765	6	81	552
33	Traunstein	862	6	46	724
34	Weilheim-Schongau	803	2	25	736
35	Zusammen	14 040	196	879	11 055
36	Oberbayern	18 963	311	1 286	14 338

leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1 225	108	999	219	477	1
231	28	172	196	86	2
276	25	145	46	75	3
349	38	207	64	97	4
706	62	378	100	143	5
343	28	177	63	109	6
371	41	308	75	168	7
3 501	330	2 386	763	1 155	8
1 652	115	903	206	409	9
1 849	215	1 483	557	746	10

Regierungsbezirk Oberbayern

127	5	84	9	14	11
372	28	254	44	120	12
17	1	19	2	22	13
516	34	357	55	156	14
30	2	20	8	11	15
7	2	20	1	8	16
36	9	49	8	17	17
34	2	14	4	4	18
4	1	2	1	3	19
27	7	41	22	21	20
19	2	27	7	10	21
53	5	71	25	62	22
161	4	80	11	35	23
48	1	35	3	5	24
2	-	11	1	2	25
12	-	11	2	9	26
52	3	34	9	8	27
72	8	60	20	32	28
16	4	19	-	7	29
25	1	9	8	12	30
33	8	45	11	33	31
38	7	39	15	27	32
27	5	37	5	12	33
13	3	18	3	3	34
709	74	642	164	321	35
1 225	108	999	219	477	36

Noch: 5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber

Lfd. Nr.	Wohnort des Haushaltes	Insgesamt			
			Ehepaare		einzeln nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte					
37	Landshut, Stadt	222	4	24	159
38	Passau, Stadt	229	3	11	181
39	Straubing, Stadt	234	-	18	188
40	Zusammen	685	7	53	528
Landkreise					
41	Deggendorf	398	23	57	257
42	Freyung-Grafenau	163	8	40	88
43	Kelheim	225	2	18	178
44	Landshut	521	8	25	385
45	Passau	625	8	61	465
46	Regen	277	-	3	81
47	Rottal-Inn	367	11	46	235
48	Straubing-Bogen	238	4	16	192
49	Dingolfing-Landau	294	3	11	267
50	Zusammen	3 108	67	277	2 148
51	Niederbayern	3 793	74	330	2 676

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte					
52	Amberg, Stadt	203	5	22	132
53	Regensburg, Stadt	674	24	88	395
54	Weiden i.d.Opf., Stadt	264	7	19	212
55	Zusammen	1 141	36	129	739
Landkreise					
56	Amberg-Weizbach	178	7	23	126
57	Cham	363	10	43	245
58	Neumarkt i.d.Opf.	269	11	48	160
59	Neustadt a.d.Waldnaab	181	5	32	113
60	Regensburg	387	6	56	244
61	Schwandorf	395	2	59	275
62	Tirschenreuth	145	9	38	76
63	Zusammen	1 918	50	299	1 239
64	Oberpfalz	3 059	86	428	1 978

leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	

Regierungsbezirk Niederbayern

8	3	8	3	13	37
18	2	12	-	2	38
13	3	8	-	4	39
39	8	28	3	19	40
34	4	17	3	3	41
10	3	8	1	5	42
13	-	6	1	7	43
51	4	40	2	6	44
41	5	26	5	14	45
-	-	5	174	14	46
33	2	28	2	10	47
9	-	10	2	5	48
1	2	4	3	3	49
192	20	144	193	67	50
231	28	172	196	86	51

Regierungsbezirk Oberpfalz

24	3	11	3	3	52
107	3	29	12	16	53
10	2	5	2	7	54
141	8	45	17	26	55
6	1	6	5	4	56
23	7	22	7	6	57
20	3	17	2	8	58
14	3	5	4	5	59
36	2	29	4	10	60
26	1	15	5	12	61
10	-	6	2	4	62
135	17	100	29	49	63
276	25	145	46	75	64

Noch: 5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber

Lfd. Nr.	Wohnort des Haushaltes	Insgesamt			
			Ehepaare		einzeln nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

65	Bamberg, Stadt	983	42	131	606
66	Bayreuth, Stadt	273	2	28	156
67	Coburg, Stadt	207	4	26	126
68	Hof, Stadt	225	11	28	135
69	Zusammen	1 688	59	213	1 023

Landkreise

70	Bamberg	309	8	45	211
71	Bayreuth	171	4	32	117
72	Coburg	206	5	53	94
73	Forchheim	227	14	43	139
74	Hof	305	17	68	165
75	Kronach	136	5	29	79
76	Kulmbach	167	6	33	104
77	Lichtenfels	238	10	23	140
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	391	23	51	270
79	Zusammen	2 150	92	377	1 319
80	Oberfranken	3 838	151	590	2 342

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

81	Ansbach, Stadt	217	8	25	146
82	Erlangen, Stadt	359	9	67	171
83	Fürth, Stadt	331	9	76	169
84	Nürnberg, Stadt	2 773	91	412	1 612
85	Schwabach, Stadt	193	7	26	122
86	Zusammen	3 873	124	606	2 220

Landkreise

87	Ansbach	510	9	94	319
88	Erlangen-Höchststadt	362	11	49	228
89	Fürth	192	5	22	113
90	Nürnberger Land	497	18	102	291
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	226	7	60	116
92	Roth	365	17	69	200
93	Weißenburg-Gunzenhausen	205	7	65	89
94	Zusammen	2 357	74	461	1 356
95	Mittelfranken	6 230	198	1 067	3 576

leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	

Regierungsbezirk Oberfranken

111	6	51	14	22	65
46	4	14	9	14	66
23	2	14	6	6	67
22	2	10	11	6	68
202	14	89	40	48	69
21	4	11	4	5	70
5	2	5	1	5	71
20	8	17	4	5	72
9	1	13	1	7	73
25	4	18	2	6	74
10	1	8	1	3	75
9	1	11	-	3	76
29	1	25	7	3	77
19	2	10	4	12	78
147	24	118	24	49	79
349	38	207	64	97	80

Regierungsbezirk Mittelfranken

17	2	15	1	3	81
49	6	33	16	8	82
39	3	24	3	8	83
380	17	174	27	60	84
12	3	5	11	7	85
497	31	251	58	86	86
35	8	21	7	17	87
38	5	18	1	12	88
26	4	15	5	2	89
41	5	17	14	9	90
14	4	18	2	5	91
37	4	21	9	8	92
18	1	17	4	4	93
209	31	127	42	57	94
706	62	378	100	143	95

Noch: 5. Haushalte der Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber

Lfd. Nr.	Wohnort des Haushaltes	Insgesamt			
			Ehepaare		einzeln nach Haushalts
			ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	männlich

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte					
96	Aschaffenburg, Stadt	285	6	44	177
97	Schweinfurt, Stadt	434	8	30	320
98	Würzburg, Stadt	377	14	46	217
99	Zusammen	1 096	28	120	714
Landkreise					
100	Aschaffenburg	390	12	41	289
101	Bad Kissingen	237	13	24	131
102	Rhön-Grabfeld	172	16	36	75
103	Haßberge	163	6	30	82
104	Kitzingen	319	3	37	244
105	Miltenberg	247	10	62	140
106	Main-Spessart	218	14	46	103
107	Schweinfurt	342	12	56	189
108	Würzburg	311	12	33	197
109	Zusammen	2 399	98	365	1 450
110	Unterfranken	3 495	126	485	2 164

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte					
111	Augsburg, Stadt	775	12	68	489
112	Kaufbeuren, Stadt	175	-	11	147
113	Kempten (Allgäu), Stadt	234	8	40	143
114	Memmingen, Stadt	161	3	4	137
115	Zusammen	1 345	23	123	916
Landkreise					
116	Aichach-Friedberg	381	1	40	266
117	Augsburg	772	12	70	581
118	Dillingen a.d.Donau	261	6	39	172
119	Günzburg	320	11	35	211
120	Neu-Ulm	774	2	12	730
121	Lindau (Bodensee)	258	8	28	162
122	Ostallgäu	314	4	16	249
123	Unterallgäu	526	10	43	407
124	Donau-Ries	748	12	71	543
125	Oberallgäu	430	5	37	321
126	Zusammen	4 784	71	391	3 642
127	Schwaben	6 129	94	514	4 558

leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Haushaltstyp und regionaler Gliederung

davon nach Haushaltstyp					Lfd. Nr.
gewiesene vorstände	Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte		
weiblich	männlich	weiblich	ohne Minderjährige	mit Minderjährigen	

Regierungsbezirk Unterfranken

29	5	15	2	7	96
49	2	21	2	2	97
57	2	24	8	9	98
135	9	60	12	18	99
27	1	11	6	3	100
29	5	16	9	10	101
19	1	11	7	7	102
17	2	13	5	8	103
15	-	7	5	8	104
14	2	9	2	8	105
20	2	15	5	13	106
30	3	26	9	17	107
37	3	9	3	17	108
208	19	117	51	91	109
343	28	177	63	109	110

Regierungsbezirk Schwaben

99	6	52	17	32	111
6	-	1	2	8	112
10	5	15	1	12	113
7	-	5	1	4	114
122	11	73	21	56	115
26	1	30	5	12	116
45	5	39	4	16	117
21	2	13	4	4	118
15	1	28	1	18	119
6	-	11	8	5	120
24	3	16	9	8	121
16	3	16	9	1	122
22	7	21	5	11	123
53	7	29	8	25	124
21	1	32	1	12	125
249	30	235	54	112	126
371	41	308	75	168	127

6. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerber Geschlecht, Art der Unterbringung, Stellung zum Haus

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt							
			Art der Unterbringung			Stellung zum Haushaltsvorstand			
			Aufnahme- einrichtung	Gemein- schafts- unterkunft	dezentrale Unter- bringung	Haushalts- vorstand	Ehe- partner/-in Lebens- partner/-in	Kind	sonstige Person
Männlich ²⁾									
1	unter 3	2 818	248	1 379	1 191	18	-	2 800	-
2	3 - 7	2 349	218	1 023	1 108	2	-	2 347	-
3	7 - 11	1 675	145	684	846	4	-	1 671	-
4	11 - 15	1 253	116	521	616	14	-	1 239	-
5	15 - 18	886	70	319	497	107	-	777	2
6	18 - 21	7 364	674	2 748	3 942	6 865	62	5	432
7	21 - 25	8 665	710	3 331	4 624	8 329	132	-	204
8	25 - 30	8 531	841	3 352	4 338	8 209	211	-	111
9	30 - 40	9 788	916	3 946	4 926	9 320	358	-	110
10	40 - 50	3 274	300	1 454	1 520	3 153	106	-	15
11	50 - 60	974	108	441	425	934	35	-	5
12	60 - 65	202	17	101	84	192	10	-	-
13	65 oder älter	163	19	79	65	155	6	-	2
14	Zusammen	47 942	4 382	19 378	24 182	37 302	920	8 839	881
15	Durchschnittsalter	24,9	25,2	24,9	24,9	29,1	32,7	6,7	23,7
Weiblich									
16	unter 3	2 607	228	1 224	1 155	20	-	2 587	-
17	3 - 7	2 164	239	921	1 004	2	-	2 162	-
18	7 - 11	1 496	161	647	688	2	-	1 494	-
19	11 - 15	959	96	392	471	2	-	957	-
20	15 - 18	537	53	231	253	16	5	516	-
21	18 - 21	1 033	191	511	331	514	313	1	205
22	21 - 25	2 231	389	1 073	769	1 173	943	-	115
23	25 - 30	2 734	370	1 240	1 124	1 375	1 267	-	92
24	30 - 40	4 011	434	1 811	1 766	2 183	1 745	-	83
25	40 - 50	1 507	169	709	629	930	553	-	24
26	50 - 60	664	80	330	254	468	187	-	9
27	60 - 65	214	20	116	78	159	51	-	4
28	65 oder älter	209	19	100	90	169	31	-	9
29	Zusammen	20 366	2 449	9 305	8 612	7 013	5 095	7 717	541
30	Durchschnittsalter	22,8	23,3	23,2	22,3	34,1	31,9	6,2	26,6
Insgesamt									
31	unter 3	5 425	476	2 603	2 346	38	-	5 387	-
32	3 - 7	4 513	457	1 944	2 112	4	-	4 509	-
33	7 - 11	3 171	306	1 331	1 534	6	-	3 165	-
34	11 - 15	2 212	212	913	1 087	16	-	2 196	-
35	15 - 18	1 423	123	550	750	123	5	1 293	2
36	18 - 21	8 397	865	3 259	4 273	7 379	375	6	637
37	21 - 25	10 896	1 099	4 404	5 393	9 502	1 075	-	319
38	25 - 30	11 265	1 211	4 592	5 462	9 584	1 478	-	203
39	30 - 40	13 799	1 350	5 757	6 692	11 503	2 103	-	193
40	40 - 50	4 781	469	2 163	2 149	4 083	659	-	39
41	50 - 60	1 638	188	771	679	1 402	222	-	14
42	60 - 65	416	37	217	162	351	61	-	4
43	65 oder älter	372	38	179	155	324	37	-	11
44	Insgesamt	68 308	6 831	28 683	32 794	44 315	6 015	16 556	1 422
45	Durchschnittsalter	24,3	24,5	24,3	24,2	29,9	32,0	6,5	24,8

¹⁾ Einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BÜMA).

²⁾ Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG).

**leistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Altersgruppen,
haltsvorstand und aufenthaltsrechtlichem Status**

und zwar nach								Lfd. Nr.
aufenthaltsrechtlichem Status								
Aufent- haltsge- staltung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familienan- gehörige/-r	geduldete/-r Ausländer/-in	Einreise über einen Flughafen	Aufenthalts- erlaubnis	Folge- oder Zweitenantrag	Ohne Angabe ¹⁾	
Männlich ²⁾								
2 182	213	283	78	-	8	-	54	1
1 787	184	216	110	-	15	1	36	2
1 275	147	122	91	-	15	2	23	3
932	124	80	89	-	11	2	15	4
701	86	44	43	-	5	1	6	5
6 199	645	13	280	-	29	3	195	6
7 288	731	5	408	-	36	4	193	7
7 125	733	6	472	-	27	14	154	8
7 892	835	8	814	-	38	16	185	9
2 529	222	1	438	-	27	15	42	10
740	69	-	139	-	5	3	18	11
139	11	-	45	-	2	-	5	12
124	11	-	20	-	6	-	2	13
38 913	4 011	778	3 027	-	224	61	928	14
24,9	24,6	6,5	29,9	-	26,4	32,9	24,6	15
Weiblich								
1 936	197	304	93	-	8	1	68	16
1 602	167	217	129	-	7	-	42	17
1 127	123	117	94	-	11	1	23	18
732	65	99	43	-	6	1	13	19
415	36	38	32	-	6	-	10	20
837	91	24	41	-	9	1	30	21
1 858	190	37	89	-	10	1	46	22
2 225	213	45	178	-	13	3	57	23
3 281	289	65	278	-	25	6	67	24
1 197	101	22	139	-	13	5	30	25
525	40	7	73	-	-	3	16	26
172	11	3	25	-	1	-	2	27
156	11	2	33	-	5	-	2	28
16 063	1 534	980	1 247	-	114	22	406	29
23,2	21,9	11,0	27,5	-	26,2	33,7	21,6	30
Insgesamt								
4 118	410	587	171	-	16	1	122	31
3 389	351	433	239	-	22	1	78	32
2 402	270	239	185	-	26	3	46	33
1 664	189	179	132	-	17	3	28	34
1 116	122	82	75	-	11	1	16	35
7 036	736	37	321	-	38	4	225	36
9 146	921	42	497	-	46	5	239	37
9 350	946	51	650	-	40	17	211	38
11 173	1 124	73	1 092	-	63	22	252	39
3 726	323	23	577	-	40	20	72	40
1 265	109	7	212	-	5	6	34	41
311	22	3	70	-	3	-	7	42
280	22	2	53	-	11	-	4	43
54 976	5 545	1 758	4 274	-	338	83	1 334	44
24,4	23,9	9,0	29,2	-	26,3	33,1	23,7	45

7. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	Insgesamt	nach Art der Unterbringung		
			Aufnahme- einrichtung	Gemeinschafts- unterkunft	dezentrale Unterbringung
Männlich ¹⁾					
1	Insgesamt	47 942	4 382	19 378	24 182
	davon				
2	Europa	4 051	536	1 747	1 768
3	Afrika	17 295	2 214	7 027	8 054
4	Amerika	121	19	73	29
5	Asien	25 785	1 568	10 253	13 964
6	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
7	Sonstige	690	45	278	367
Weiblich					
8	Insgesamt	20 366	2 449	9 305	8 612
	davon				
9	Europa	3 506	427	1 524	1 555
10	Afrika	7 712	1 001	3 775	2 936
11	Amerika	73	7	38	28
12	Asien	8 701	977	3 813	3 911
13	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
14	Sonstige	374	37	155	182
Insgesamt					
15	Insgesamt	68 308	6 831	28 683	32 794
	davon				
16	Europa	7 557	963	3 271	3 323
17	Afrika	25 007	3 215	10 802	10 990
18	Amerika	194	26	111	57
19	Asien	34 486	2 545	14 066	17 875
20	Australien/Ozeanien/Antarktis	-	-	-	-
21	Sonstige	1 064	82	433	549
	davon				
22	staatenlos	348	64	136	148
23	ungeklärt	590	16	226	348
24	ohne Angabe	126	2	71	53
	darunter Hauptherkunftsländer				
25	Afghanistan	13 464	342	4 783	8 339
26	Nigeria	10 876	1 532	4 362	4 982
27	Irak	6 413	583	3 169	2 661
28	Äthiopien	4 632	141	2 599	1 892
29	Pakistan	3 698	44	1 283	2 371
30	Ukraine	2 931	48	1 427	1 456
31	Aserbajdschan	2 741	337	1 291	1 113
32	Russische Föderation	2 454	261	1 007	1 186
33	Syrien	2 402	382	855	1 165
34	Iran	2 353	138	1 150	1 065
35	Somalia	1 875	96	1 011	768
36	Sierra Leone	1 708	283	740	685
37	Armenien	1 608	127	900	581
38	Eritrea	1 257	256	586	415
39	Senegal	1 191	89	347	755

¹⁾ Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG).

31.12.2017 nach Staatsangehörigkeit, Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Geschlecht

und zwar					Lfd. Nr.
nach Art der Leistung					
Grundleistungen	und zwar nach Form der Leistung			Hilfe zum Lebensunterhalt	
	Sachleistungen	Wertgutschein	Geldleistung		
Männlich ¹⁾					
29 149	27 839	475	13 409	18 793	1
2 218	2 102	36	909	1 833	2
11 340	10 918	272	5 664	5 955	3
85	76	2	37	36	4
15 124	14 388	155	6 598	10 661	5
-	-	-	-	-	6
382	355	10	201	308	7
Weiblich					
11 530	10 858	181	6 121	8 836	8
1 765	1 666	18	769	1 741	9
4 430	4 224	100	2 389	3 282	10
45	40	-	27	28	11
5 098	4 751	55	2 836	3 603	12
-	-	-	-	-	13
192	177	8	100	182	14
Insgesamt					
40 679	38 697	656	19 530	27 629	15
3 983	3 768	54	1 678	3 574	16
15 770	15 142	372	8 053	9 237	17
130	116	2	64	64	18
20 222	19 139	210	9 434	14 264	19
-	-	-	-	-	20
574	532	18	301	490	21
226	210	-	117	122	22
297	278	10	135	293	23
51	44	8	49	75	24
7 052	6 782	60	2 365	6 412	25
6 827	6 630	244	3 188	4 049	26
3 618	3 405	22	2 240	2 795	27
1 963	1 828	24	1 245	2 669	28
2 336	2 254	23	845	1 362	29
1 182	1 135	14	351	1 749	30
1 644	1 523	23	1 048	1 097	31
1 129	1 060	31	553	1 325	32
2 024	1 847	36	1 027	378	33
1 264	1 185	12	763	1 089	34
1 362	1 313	30	808	513	35
1 281	1 250	13	701	427	36
933	861	12	620	675	37
1 045	958	6	553	212	38
743	717	32	416	448	39

8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017 nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung

Wohnort des Hilfeempfängers	Insgesamt	davon nach Art der Leistung					
		Grundleistungen			Hilfe zum Lebensunterhalt		
		zusammen	davon		zusammen	davon	
			männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

Oberbayern	26 023	15 378	11 548	3 830	10 645	7 802	2 843
Niederbayern	5 425	3 839	2 743	1 096	1 586	1 189	397
Oberpfalz	5 097	3 722	2 531	1 191	1 375	889	486
Oberfranken	6 547	4 084	2 666	1 418	2 463	1 608	855
Mittelfranken	10 765	4 727	3 043	1 684	6 038	3 766	2 272
Unterfranken	5 710	3 104	2 133	971	2 606	1 617	989
Schwaben	8 739	5 824	4 484	1 340	2 915	1 921	994
Bayern	68 306	40 678	29 148	11 530	27 628	18 792	8 836
davon Kreisfreie Städte	22 570	12 728	8 592	4 136	9 842	6 415	3 427
Landkreise	45 736	27 950	20 556	7 394	17 786	12 377	5 409

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte							
Ingolstadt, Stadt	1 471	1 095	658	437	376	253	123
München, Landeshauptstadt	5 250	2 650	1 821	829	2 600	1 834	766
Rosenheim, Stadt	396	130	98	32	266	173	93
Zusammen	7 117	3 875	2 577	1 298	3 242	2 260	982
Landkreise							
Altötting	650	210	137	73	440	287	153
Berchtesgadener Land	401	164	132	32	237	154	83
Bad Tölz-Wolfratshausen	1 003	500	345	155	503	330	173
Dachau	924	820	744	76	104	73	31
Ebersberg	496	302	291	11	194	182	12
Eichstätt	1 286	1 090	820	270	196	158	38
Erding	730	189	144	45	541	390	151
Freising	1 206	614	459	155	592	438	154
Fürstenfeldbruck	1 667	1 276	808	468	391	257	134
Garmisch-Partenkirchen	656	425	297	128	231	162	69
Landsberg am Lech	450	305	265	40	145	127	18
Miesbach	444	219	191	28	225	193	32
Mühldorf a.Inn	858	660	506	154	198	146	52
München	2 062	1 525	1 259	266	537	382	155
Neuburg-Schrobenhausen	508	241	200	41	267	191	76
Pfaffenhofen a.d.Ilm	840	567	492	75	273	242	31
Rosenheim	1 455	506	396	110	949	740	209
Starnberg	1 198	911	651	260	287	207	80
Traunstein	1 138	546	434	112	592	459	133
Weilheim-Schongau	934	433	400	33	501	424	77
Zusammen	18 906	11 503	8 971	2 532	7 403	5 542	1 861
Oberbayern	26 023	15 378	11 548	3 830	10 645	7 802	2 843

¹⁾ Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG).

**Noch: 8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017
nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung**

Wohnort des Hilfeempfängers	Insgesamt	davon nach Art der Leistung					
		Grundleistungen			Hilfe zum Lebensunterhalt		
		zusammen	und zwar		zusammen	und zwar	
			männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich
Regierungsbezirk Niederbayern							
Kreisfreie Städte							
Landshut, Stadt	354	231	158	73	123	91	32
Passau, Stadt	284	159	120	39	125	95	30
Straubing, Stadt	307	233	179	54	74	60	14
Zusammen	945	623	457	166	322	246	76
Landkreise							
Deggendorf	633	579	383	196	54	38	16
Freyung-Grafenau	318	257	160	97	61	40	21
Kelheim	309	135	110	25	174	129	45
Landshut	697	601	423	178	96	68	28
Passau	904	633	456	177	271	198	73
Regen	329	72	64	8	257	220	37
Rottal-Inn	609	388	257	131	221	129	92
Straubing-Bogen	325	325	247	78	-	-	-
Dingolfing-Landau	356	226	186	40	130	121	9
Zusammen	4 480	3 216	2 286	930	1 264	943	321
Niederbayern	5 425	3 839	2 743	1 096	1 586	1 189	397
Regierungsbezirk Oberpfalz							
Kreisfreie Städte							
Amberg, Stadt	331	233	155	78	98	61	37
Regensburg, Stadt	1 101	839	533	306	262	161	101
Weiden i.d.Opf., Stadt	358	326	263	63	32	25	7
Zusammen	1 790	1 398	951	447	392	247	145
Landkreise							
Amberg-Sulzbach	285	88	62	26	197	142	55
Cham	572	513	363	150	59	37	22
Neumarkt i.d.Opf.	473	473	313	160	-	-	-
Neustadt a.d.Waldnaab	345	117	71	46	228	152	76
Regensburg	672	411	286	125	261	153	108
Schwandorf	660	538	370	168	122	81	41
Tirschenreuth	300	184	115	69	116	77	39
Zusammen	3 307	2 324	1 580	744	983	642	341
Oberpfalz	5 097	3 722	2 531	1 191	1 375	889	486

¹⁾ Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG).

**Noch: 8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017
nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung**

Wohnort des Hilfeempfängers	Insgesamt	davon nach Art der Leistung					
		Grundleistungen			Hilfe zum Lebensunterhalt		
		zusammen	und zwar		zusammen	und zwar	
			männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

Bamberg, Stadt	1 609	1 461	942	519	148	94	54
Bayreuth, Stadt	443	249	163	86	194	111	83
Coburg, Stadt	328	198	137	61	130	81	49
Hof, Stadt	358	173	112	61	185	125	60
Zusammen	2 738	2 081	1 354	727	657	411	246

Landkreise

Bamberg	491	214	140	74	277	209	68
Bayreuth	293	161	106	55	132	96	36
Coburg	451	267	152	115	184	111	73
Forchheim	409	219	147	72	190	124	66
Hof	591	388	242	146	203	118	85
Kronach	261	127	79	48	134	88	46
Kulmbach	315	118	85	33	197	127	70
Lichtenfels	365	155	100	55	210	125	85
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	633	354	261	93	279	199	80
Zusammen	3 809	2 003	1 312	691	1 806	1 197	609
Oberfranken	6 547	4 084	2 666	1 418	2 463	1 608	855

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

Ansbach, Stadt	318	99	65	34	219	157	62
Erlangen, Stadt	649	185	115	70	464	268	196
Fürth, Stadt	637	390	239	151	247	147	100
Nürnberg, Stadt	4 461	1 754	1 139	615	2 707	1 665	1 042
Schwabach, Stadt	293	104	77	27	189	132	57
Zusammen	6 358	2 532	1 635	897	3 826	2 369	1 457

Landkreise

Ansbach	958	361	243	118	597	396	201
Erlangen-Höchststadt	578	250	157	93	328	229	99
Fürth	320	316	195	121	4	2	2
Nürnberger Land	878	516	338	178	362	226	136
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	485	188	117	71	297	181	116
Roth	682	394	253	141	288	178	110
Weißenburg-Gunzenhausen	506	170	105	65	336	185	151
Zusammen	4 407	2 195	1 408	787	2 212	1 397	815
Mittelfranken	10 765	4 727	3 043	1 684	6 038	3 766	2 272

¹⁾ Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG).

**Noch: 8. Empfänger(innen) von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern am 31.12.2017
nach Wohnort des Hilfeempfängers, Art der Leistung, Geschlecht und regionaler Gliederung**

Wohnort des Hilfeempfängers	Insgesamt	davon nach Art der Leistung					
		Grundleistungen			Hilfe zum Lebensunterhalt		
		zusammen	und zwar		zusammen	und zwar	
			männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte							
Aschaffenburg, Stadt	477	195	152	43	282	159	123
Schweinfurt, Stadt	569	511	370	141	58	40	18
Würzburg, Stadt	602	298	203	95	304	188	116
Zusammen	1 648	1 004	725	279	644	387	257
Landkreise							
Aschaffenburg	565	260	192	68	305	207	98
Bad Kissingen	370	146	98	48	224	130	94
Rhön-Grabfeld	350	175	102	73	175	106	69
Haßberge	293	57	40	17	236	153	83
Kitzingen	479	297	235	62	182	131	51
Miltenberg	473	197	128	69	276	167	109
Main-Spessart	445	315	185	130	130	72	58
Schweinfurt	610	278	170	108	332	203	129
Würzburg	477	375	258	117	102	61	41
Zusammen	4 062	2 100	1 408	692	1 962	1 230	732
Unterfranken	5 710	3 104	2 133	971	2 606	1 617	989

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte							
Augsburg, Stadt	1 137	707	486	221	430	265	165
Kaufbeuren, Stadt	226	203	169	34	23	19	4
Kempten (Allgäu), Stadt	419	182	127	55	237	167	70
Memmingen, Stadt	192	123	111	12	69	44	25
Zusammen	1 974	1 215	893	322	759	495	264
Landkreise							
Aichach-Friedberg	600	245	176	69	355	223	132
Augsburg	1 107	730	541	189	377	261	116
Dillingen a.d.Donau	409	76	54	22	333	219	114
Günzburg	516	347	249	98	169	107	62
Neu-Ulm	855	830	762	68	25	24	1
Lindau (Bodensee)	406	209	146	63	197	124	73
Ostallgäu	418	238	192	46	180	128	52
Unterallgäu	767	745	568	177	22	13	9
Donau-Ries	1 073	885	671	214	188	119	69
Oberallgäu	614	304	232	72	310	208	102
Zusammen	6 765	4 609	3 591	1 018	2 156	1 426	730
Schwaben	8 739	5 824	4 484	1 340	2 915	1 921	994

¹⁾ Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG).

**9. Empfänger(innen) von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Bayern
im Laufe des Berichtsjahres 2017 nach Altersgruppen, aufenthaltsrechtlichem Status,
Art der Unterbringung, Art und Form der Leistung und Geschlecht ^{*)}**

Altersgruppen ----- aufenthaltsrechtlichem Status ----- Art der Unterbringung	Insgesamt	und zwar				
		Leistung bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt		Arbeits- gelegen- heit	sonstige Leistung in Form von	
		ambulant	stationär		Sachleistung	Geldleistung
Männlich ¹⁾						
unter 3	839	671	292	-	44	347
3 - 7	650	569	92	-	39	317
7 - 11	506	427	59	-	36	249
11 - 15	345	292	29	1	32	183
15 - 18	255	208	23	6	28	113
18 - 21	2 682	1 876	344	429	298	1 317
21 - 25	3 177	2 132	407	612	345	1 588
25 - 30	3 030	2 042	390	621	301	1 553
30 - 40	3 728	2 489	487	741	417	1 938
40 - 50	1 356	922	217	271	178	687
50 - 60	431	311	73	75	46	208
60 - 65	89	72	14	12	9	45
65 oder älter	65	55	17	-	11	36
Zusammen	17 153	12 066	2 444	2 768	1 784	8 581
Weiblich						
unter 3	783	613	272	-	35	294
3 - 7	576	508	69	-	28	263
7 - 11	409	352	34	-	33	208
11 - 15	286	243	31	-	21	142
15 - 18	167	144	24	1	12	90
18 - 21	476	349	112	44	63	255
21 - 25	1 045	769	261	151	123	534
25 - 30	1 199	872	282	184	149	588
30 - 40	1 713	1 252	365	274	180	796
40 - 50	641	478	115	109	63	305
50 - 60	309	248	60	37	28	145
60 - 65	99	83	29	8	14	47
65 oder älter	77	68	23	1	7	43
Zusammen	7 780	5 979	1 677	809	756	3 710
Insgesamt						
unter 3	1 622	1 284	564	-	79	641
3 - 7	1 226	1 077	161	-	67	580
7 - 11	915	779	93	-	69	457
11 - 15	631	535	60	1	53	325
15 - 18	422	352	47	7	40	203
18 - 21	3 158	2 225	456	473	361	1 572
21 - 25	4 222	2 901	668	763	468	2 122
25 - 30	4 229	2 914	672	805	450	2 141
30 - 40	5 441	3 741	852	1 015	597	2 734
40 - 50	1 997	1 400	332	380	241	992
50 - 60	740	559	133	112	74	353
60 - 65	188	155	43	20	23	92
65 oder älter	142	123	40	1	18	79
Insgesamt	24 933	18 045	4 121	3 577	2 540	12 291
Aufenthaltsgestattung	20 586	14 816	3 430	2 932	2 005	10 128
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	799	474	111	158	180	323
Familienangehörige(r)	600	410	162	59	35	357
Geduldete(r) Ausländer(in)	1 737	1 400	257	233	202	1 022
Einreise über einen Flughafen	27	23	4	-	-	-
Aufenthaltsurlaubnis	91	49	35	5	21	39
Folge- oder Zweitantrag	23	23	1	8	3	17
Ohne Angabe 2)	1 070	850	121	182	94	405
Aufnahmeeinrichtung	2 105	1 830	224	174	52	756
Gemeinschaftsunterkunft	12 507	8 828	2 306	2 305	1 305	7 177
Dezentrale Unterbringung	10 321	7 387	1 591	1 098	1 183	4 358

^{*)} Empfänger(innen) mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

¹⁾ Einschließlich "Ohne Angabe" (§ 22 Absatz 3 PStG).

²⁾ Einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylberechtigter (BÜMA).

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2017

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2017

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de